

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
<i>Gesine Drews-Sylla, Elena Polledri, Halyna Leontiy, Elisabeth Dütschke</i> Einleitung: Konstruierte Norm[alität][en] – normale Abweichung[en]	11

## I Normen der Narration im gesellschaftspolitischen Diskurs

<i>Mareike Clauss (Konstanz)</i> Von Bizarr zu Blockbuster: die Darstellung gewalttätiger Frauen im Film als normativer Prozess	25
---	----

<i>Andrea von Kameke (Konstanz)</i> „Die Lie-be..., die Lie-be...“ – Dekonstruktionen der romantischen Zweierbeziehung in Monika Treuts <i>Die Jungfrauenmaschine</i> und Bent Hamers <i>Kitchen Stories</i>	37
---	----

<i>Andrea Bettels (Greifswald)</i> Die Norm, ihre unsichtbare Wirkungsweise, ein Anpassungsversuch und sein Preis – Heteronormativität in der slowakischen Gesellschaft am biographischen Beispiel	49
---	----

<i>Konstantin Kaminskij (Konstanz)</i> Störungssignale im sozrealistischen Normensystem. Der Fall Andrej Platonov	63
---	----

<i>Zornitza Kazalarska (Berlin)</i> „Ich habe schon Schwielen an der Zunge von dieser Wiederholerei“: die Denkfigur der Wiederholung im osteuropäischen Tauwetter	79
---	----

## II Literarische Aneignung und Normalisierung des Fremden: Kulturelle Identitäten im Dialog

<i>Ana-Maria Palimariu (Jassy)</i> „Auch sie (...) sprachen mit den Augen“: Grenze(n) und Grenzgänger in Cătălin Dorian Florescus Rumänien-Romanen	97
--	----

<i>Agnieszka Vojta (Konstanz)</i> Der Fremde als Abweichung vom Normalen – zur Konstruktion des Fremden am Beispiel von Reiseberichten von Ryszard Kapuściński	113
<i>Géraldine Kortmann-Sene (Konstanz)</i> Die Konstruktion des Fremden am Beispiel europäischer Afrika-Literatur	121
<i>Elena Polledri (Udine)</i> Petrarca spricht Deutsch? Aneignung, Transformation, Metamorphose des Fremden ins Eigene	137
<i>Christa Baumberger (Bern)</i> Literaturen der Transmigration: Zsuzsanna Gahse	153
<i>Juliane Deppe (Konstanz)</i> Sprachliche und gesellschaftliche Normen und ihre Abweichungen im Roman von Pier Paolo Pasolini	167
 <b>III Migration – Kultur – Norm</b>  	
<i>Elena Botsi (Athen)</i> Normabweichende Wege und normkonforme biographische Erzählungen: die erste Reise der Albaner in Griechenland	181
<i>Gesine Drews-Sylla (Tübingen)</i> „Gagarins Enkel“ – ein ganz normales russisches Kind	193
<i>Stefanie Everke Buchanan (Konstanz)</i> Einwanderung als Norm: die australische Gesellschaft im Wandel	209
<i>Halyna Leontiy (Konstanz)</i> „Das würde ein normaler Deutscher niemals verstehen und auch nicht akzeptieren“. Normierungsprozesse in der interkulturellen Geschäftspraxis am Beispiel einer deutschen Managerin in der Ukraine	217

*Sandra Tinner (Zürich)*

Normen und Abweichungen in der Zweisprachigkeit –  
eine neurolinguistische Analyse 231

*Sonja Wrobel (Bremen)*

„Es ist notwendig und wir werden es machen. Basta!“ –  
Legitimationsstrategien in sozialpolitischen Reformdebatten 243

#### IV Gesellschaft auf der Suche nach der Norm

*Michael Bolte (München)*

Der Mythos der über Vierzigjährigen in der Werbebranche –  
eine Gespenstergeschichte? 259

*Elisabeth Dütschke (Konstanz/Karlsruhe)*

Arbeiten außerhalb des Normalarbeitsverhältnisses – Welchen Blick  
haben flexibel Beschäftigte auf ihre Beziehung zur Arbeitsorganisation? 273

*Hannes Krämer (Konstanz)*

Abweichung und Norm in der Figur des unternehmerischen Selbst.  
Eine Spurensuche am Beispiel des Mitarbeitergesprächs 285

*Maud Schmiedeknecht (Konstanz/Oldenburger)*

Was bedeutet gesellschaftliche Verantwortung in Zeiten  
der Globalisierung und des wirtschaftlichen Umbruchs?  
Die Konstruktion einer globalen Norm zur gesellschaftlichen  
Verantwortung von Organisationen (ISO 26000) 299

*Anne Sonnenmoser (Essen)*

Arbeit am Image.  
Zur gesellschaftlichen Bedeutung zeitgenössischer Darstellungsnormen 313

Herausgeberinnen 325

Autorinnen und Autoren 327